

## Medienmitteilung

Seit drei Jahren unterstützt die Klimastiftung Schweiz KMU in Liechtenstein –ein Fazit vor Ort

### «Noch mehr Liechtensteiner KMU können profitieren»

Vaduz/Zürich, 26.06.2015 – **Drei kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aus Liechtenstein hat die Klimastiftung Schweiz gestern Donnerstag besucht. Die Stiftung hat die KMU bei Energiespar-Projekten finanziell unterstützt. Dank der Zusammenarbeit der Klimastiftungen beider Länder und dreier Liechtensteiner Banken können seit drei Jahren auch KMU aus dem Fürstentum auf den Fördertopf der Klimastiftung Schweiz zugreifen.**

Die Klimastiftung Schweiz ist seit drei Jahren auch im Fürstentum Liechtenstein aktiv. Über 20 KMU aus dem «Ländle» haben seither von den Finanzspritzen der Stiftung profitiert. Drei Projekte hat der Beirat der Klimastiftung Schweiz gestern Donnerstag, 25. Juni, besucht: Die Textilwäscherei FIX AG in Balzers sowie die BVD Druckerei und den Milchhof in Schaan. Alle drei KMU haben ihre Energieeffizienz gesteigert. Über die nächsten zehn Jahre sparen sie zusammen rund 3'400 Tonnen CO<sub>2</sub>.

Seit drei Jahren fliesst nicht nur Geld von der Klimastiftung Schweiz nach Liechtenstein, sondern auch Geld von Liechtenstein in die Klimastiftung Schweiz: Die drei Banken LGT, VP Bank und LLB sind Partnerfirmen der Stiftung. Als Dienstleistungsunternehmen verbrauchen sie wenig CO<sub>2</sub> und zahlen deshalb wenig CO<sub>2</sub>-Lenkungsabgaben. Mit der Rückvergütung der Lenkungsabgabe an die Wirtschaft erhalten sie wegen ihrer Grösse aber viel Geld zurück: mehr als sie mit den Abgaben bezahlt haben. Den Überschuss geben sie, wie die 23 Schweizer Partnerfirmen, freiwillig an die gemeinsame Stiftung weiter. Diese unterstützt damit KMU, die Energie sparen oder klimafreundliche Produkte entwickeln.

### 1.5 Millionen Franken liegen für KMU bereit

Ursula Finsterwald vertritt die Liechtensteiner Banken im Beirat der Klimastiftung Schweiz. Sie ist mit der bisherigen Zusammenarbeit zufrieden und betont: «Von der Stiftung können noch mehr Liechtensteiner KMU profitieren!» Gerade jetzt sei ein guter Zeitpunkt für KMU, bei der Stiftung Geld zu beantragen. Denn im Herbst kann die Stiftung voraussichtlich rund 1.5 Millionen Franken an KMU in der Schweiz und in Liechtenstein verteilen. «Das ist deutlich mehr als im Vorjahr», erklärt Ursula Finsterwald. Eingabeschuss für Anträge ist der 1. September.

Den Besuch der Klimastiftung Schweiz in Liechtenstein hat Ursula Finsterwald zusammen mit Sven Braden organisiert, dem stellvertretenden Geschäftsführer der LIFE Klimastiftung Liechtenstein. Er betont, dass die Zusammenarbeit der Klimastiftungen beider Länder nicht nur finanzielle Vorteile habe, sondern auch einen Wissensaustausch ermögliche: «Die Klimaziele der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein sind dieselben. Gemeinsam können die Klimastiftungen beider Länder effizienter zur Erreichung dieser Ziele beitragen.»

**Pressebilder vom Besuch der Klimastiftung Schweiz in Liechtenstein:** [www.maxcomm-green.com](http://www.maxcomm-green.com)

### Auskunft für Medien

Vincent Eckert, Geschäftsführer Klimastiftung Schweiz  
Telefon: +41 43 285 44 80, Mobile: +41 79 572 47 16  
[vincent.eckert@klimastiftung.ch](mailto:vincent.eckert@klimastiftung.ch), [www.klimastiftung.ch](http://www.klimastiftung.ch)

LIFE Klimastiftung Liechtenstein  
Telefon: +423 230 13 26  
[info@klimastiftung.li](mailto:info@klimastiftung.li), [www.klimastiftung.li](http://www.klimastiftung.li)

### **Über die Klimastiftung Schweiz**

Klima schützen. KMU stärken. Nach diesem Motto unterstützt die Klimastiftung Schweiz Projekte kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU), die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Die Stiftung hat seit ihrer Gründung 2008 mehr als 1000 KMU in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein mit 13 Millionen Franken unterstützt.

Die Klimastiftung Schweiz wurde als gemeinnützige, unabhängige Stiftung gegründet. Sie ist unter Bundesaufsicht und steht interessierten Firmen offen, die durch einen effizienten und gezielten Einsatz der Rückverteilung aus der CO<sub>2</sub>-Lenkungsabgabe den Klimaschutz verstärken wollen.

Seit Januar 2008 verlangt das CO<sub>2</sub>-Gesetz eine Abgabe auf Brennstoffen. Ein Teil der Abgaben fliesst zurück an die Wirtschaft. Vor allem grosse Dienstleistungsunternehmen erhalten mehr zurück, als sie bezahlt haben. Diese «Netto-Rückvergütung» setzen die Partnerfirmen der Klimastiftung Schweiz für Klimaschutzmassnahmen von Schweizer und Liechtensteiner KMU ein.

### **Die Partner der Klimastiftung Schweiz**

Die Schweizer und Liechtensteiner Dienstleister Allianz Suisse, Alternative Bank Schweiz, AXA Winterthur, Bank J. Safra Sarasin, Bank Vontobel, ECA, Gebäudeversicherung Bern, Gebäudeversicherung Kanton Zürich, Glarner Kantonalbank, LGT, Liechtensteinische Landesbank, Man Investments, New Re, PartnerRe, Pictet & Cie, PwC, Raiffeisen Schweiz, Sanitas Krankenversicherung, SAP (Schweiz) AG, SCOR Services Switzerland AG, Swisscanto Asset Management AG, Swiss Life, Swiss Re, Vaudoise Assurances, VP Bank und XL Group sind Partner der Klimastiftung Schweiz.

**Weitere Informationen:** [www.klimastiftung.ch](http://www.klimastiftung.ch)

### **Über die LIFE Klimastiftung Liechtenstein**

Die LIFE Klimastiftung Liechtenstein wurde Anfang 2009 ins Leben gerufen und ist eine gemeinnützige Stiftung nach liechtensteinischem Recht. Ziele der LIFE Klimastiftung Liechtenstein sind die Förderung und die Bewusstseinsstärkung im gesamten Bereich des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit. Letztlich soll damit dazu beigetragen werden, unsere Umwelt für unsere Nachkommen ganz nach dem Motto «for a better life» bewahren zu können. Zu den Trägern der Stiftung gehören die Regierung des Fürstentums Liechtenstein, der Liechtensteinische Bankenverband, die Liechtensteinische Treuhändervereinigung, der Liechtensteinische Anlagefondsverband, der Liechtensteinische Versicherungsverband sowie die Universität Liechtenstein. Durch die Beteiligung von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik vernetzt die LIFE Klimastiftung Liechtenstein als Public Private Partnership und Impulsgeberin die wesentlichen Akteure im Nachhaltigkeitsbereich und bringt diese an einen Tisch.

**Weitere Informationen:** [www.klimastiftung.li](http://www.klimastiftung.li)

### **Zusammenarbeit der Stiftungen**

Die Zusammenarbeit der beiden Stiftungen ermöglicht seit Mai 2012 einerseits liechtensteinischen KMU, bei der Klimastiftung Schweiz Geld zu beantragen. Andererseits können liechtensteinische Dienstleistungsunternehmen Partner der Klimastiftung Schweiz werden. Als Partner spenden diese Firmen der Stiftung ihre Rückvergütungen aus der CO<sub>2</sub>-Abgabe.